

SOFTWARE  
UPDATE

Die fünfte Generation der Mess- und Auswertesoftware *Proteus®* ist für die DMA 242 verfügbar.

Durch einen intensiven Dialog mit Anwendern konnten bewährte Funktionen im Detail verbessert und eine Reihe neuer Funktionen implementiert werden. Viele Anwender haben mit Ihrer Unterstützung entscheidend dazu beigetragen, dass *Proteus®* noch anwendungsfreundlicher und leistungsfähiger geworden ist. *Proteus®* Software zeigt sich nicht nur optisch in einem zeitgemäßen Erscheinungsbild. Die technischen Verbesserungen umfassen z. B.:

- *Proteus®* kann eingesetzt werden mit WINDOWS 7, 32- und 64-Bit in den Versionen Professional, Enterprise und Ultimate.
- Eine interaktive Hilfestellung bei der Auswahl der richtigen Messparameter.
- Der Eingabeassistent erleichtert mit der Vor-/Rückwärts-Navigation in der Messsoftware und den Eingabedialogen die Erstellung von Messprogrammen.
- Der ein- und ausblendbare „Inhaltsbaum“ fasst in der Auswertesoftware alle geladenen Messkurven und Kurvenoperationen zusammen. Kurvenoperationen können Schritt für Schritt rückgängig gemacht und wieder hergestellt werden.
- Die Benutzeroberfläche steht in Deutsch, Englisch, Französisch, Russisch und Chinesisch zur Verfügung.

Mit *Proteus®*-Software können die thermoanalytischen und thermophysikalischen Messgeräte von NETZSCH noch effizienter bedient werden. Die erhaltenen Daten lassen sich schneller interpretieren sowie leichter dokumentieren.

Die vom Benutzer gewünschten Kalibrier- und Wartungsintervalle können vom Kundendienstpersonal individuell konfiguriert werden.

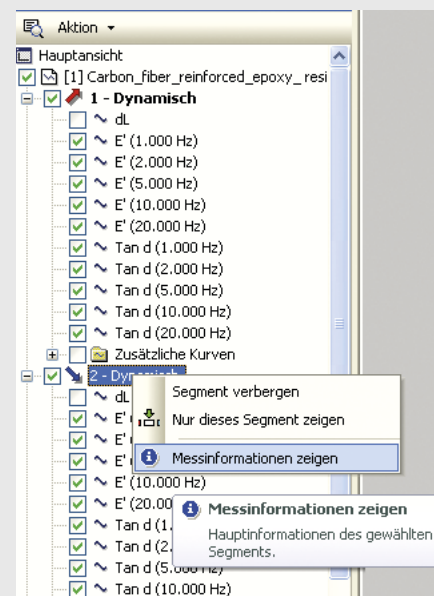
Mit Einführung der fünften Generation von *Proteus®* werden Geräte der Produktserien 200 und 400 von NETZSCH unterstützt. Die neue Version verfügt über erheblich erweiterte und optimierte Mess-, Auswerte- und Kundendienstfunktionen.

# Messung und Analyse

- Die DMA 242 Mess-Software präsentiert sich in einer neuen, vereinheitlichten Benutzeroberfläche mit modernen ‚Kurzbedientasten‘, Eingabeassistenten und zusätzlichem Protokollfenster. Bei allen Instrumenten mit TASC 414/4 bzw. Geräten der PC-Serie werden Öfen, sowie deren Proben- und Ofen-Thermoelemente automatisch erkannt.
- Die neue, vereinheitlichte Benutzeroberfläche mit Eingabeassistenten erlaubt per Mausclick die Übernahme von Eigenschaften und Methoden aus bereits ausgeführten Messdateien.
- Moderne Eingabemaschinen unterstützen die Vor-/Rückwärts-Navigation in den Dialogen.
- Fehlende/zu prüfende Eingaben werden über farbige Symbole gekennzeichnet.
- Der Eingabeassistent erlaubt per Mausclick die Übernahme von Eigenschaften und Methoden aus bereits ausgeführten Messdateien bzw. Kalibrierungen.
- In Ergänzung zur kontextsensitiven Programmbeschreibung des integrierten Hilfesystems unterstützt die Software den direkten Zugriff auf Bedienungs- und Kurzanleitungen sowie auf Ersatzteilkataloge im PDF-Format, welche automatisch instrumentenspezifisch installiert werden.
- Im einblendbaren Protokollfenster werden Informationen zum Gerätestatus und Fortgang der Messung zusammen mit wichtigen Serviceinformationen angezeigt.

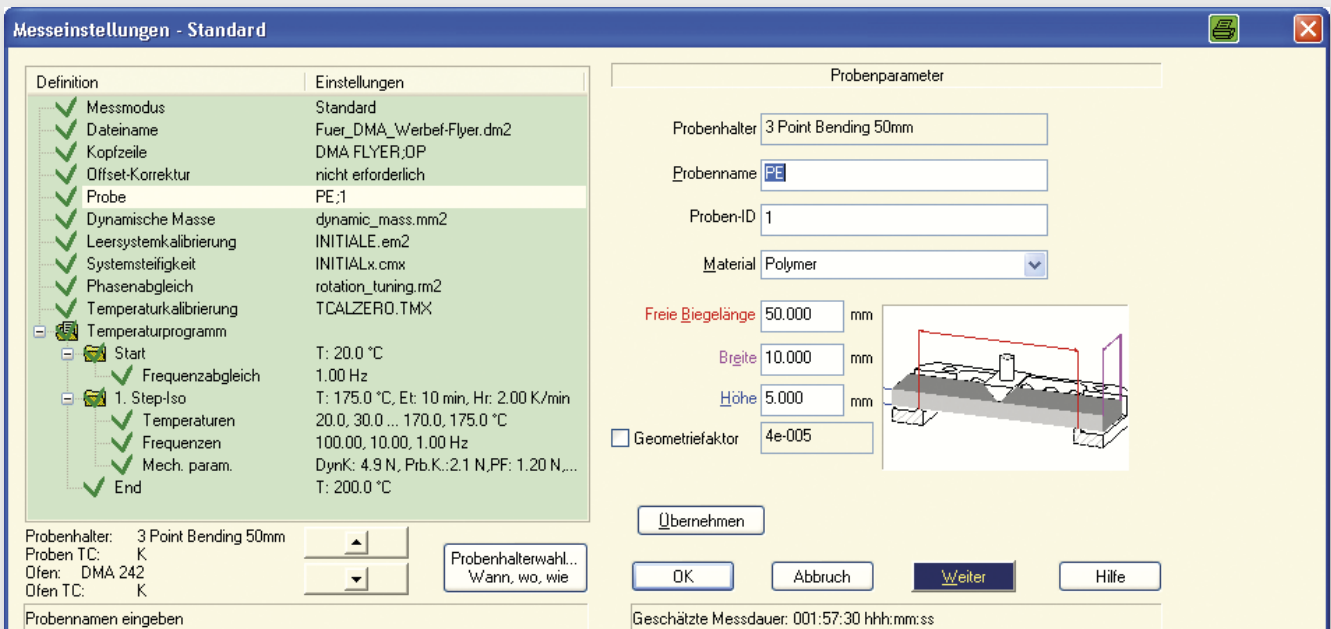
## Neue Dateieigenschaften

Nach dem Laden oder Entfernen von Messdateien bzw. Segmenten können Achsenkalibrierungen automatisch angepasst oder beibehalten werden.



1

2



## Verbesserte, neu strukturierte Bedieneroberfläche

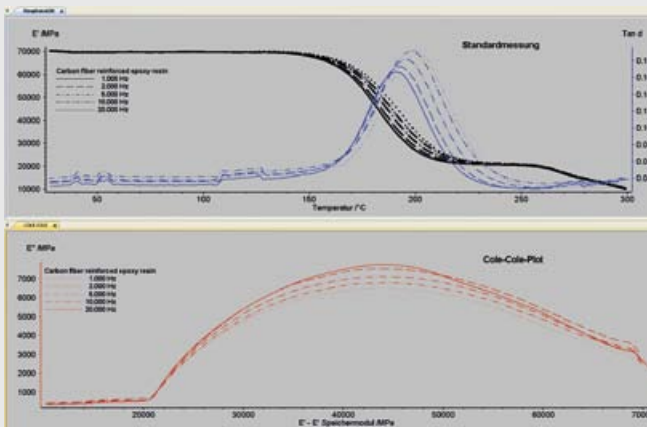
- 2 Alle geladenen Messkurven und Kurvenoperationen sind im neuen ein-/ausblendbaren linken ‚Inhaltsbaum‘ zusammengefasst. Dieser ermöglicht sowohl die schnelle Konfiguration der Auswertung (Ein-, Ausblenden von Kurven), als auch die Rückverfolgbarkeit berechneter Kurven.
- 3 Mit Hilfe der Mehrfenstertechnik können Auswertungen in verschiedene Fenster aufgeteilt werden. So sind z.B. Kurvensubtraktionen oder Kurven der spezifischen Wärme in zusätzlichen Auswertefenstern darstellbar. Durch den Befehl ‚Fenster

kopieren‘ wird eine Kopie des aktiven Auswertefensters erzeugt. Die den zusätzlichen Auswertefenstern zugeordneten Registerreiter können individuell benannt werden.

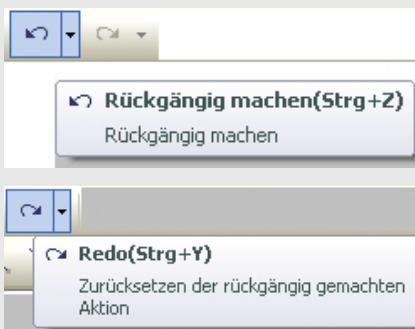
- 4 Mit den beiden Funktionen ‚Undo‘ (rückgängig machen) und ‚Redo‘ (wiederherstellen) können Schritt für Schritt einzelne Aktionen rückgängig gemacht bzw. die eben rückgängig gemachten Aktionen wieder hergestellt werden.
  - Durch Mausclick auf die Messkurve können Segmente leicht angezeigt und getrennt werden.

## Erweiterte Grafik- und Auswertefunktionen

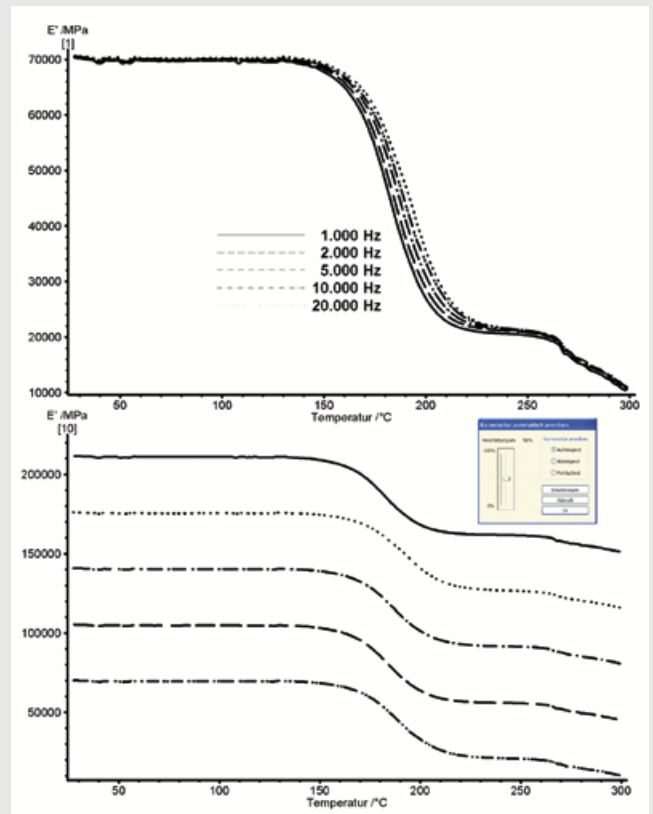
- 5 Automatisches Anordnen von Kurvenscharen entlang der y-Achse. Kurven können bezüglich der zugeordneten y-Signalachse frei verschoben werden.
  - Vergrößerte Bereiche (Zoom) können entlang der x-Achse frei verschoben werden.
  - Texte aus der Zwischenablage können in die Auswertegrafik von *Proteus*® eingefügt werden.
  - Anzeige von Ergebnissen optional mit den beiden x-Werten für Temperatur und Zeit.



3



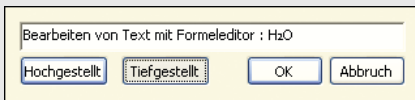
4



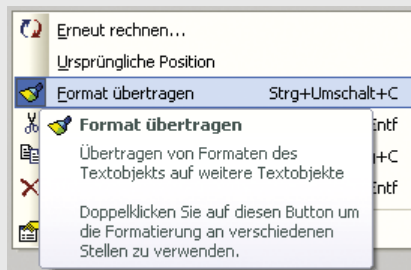
5

## Erweiterte Grafik- und Auswertefunktionen (Fortsetzung)

- Durch die Texteingabe mit hoch- und tiefgestellten Zeichen können einfache chemische Formeln professionell dargestellt werden.



- Umfangreiche Eingabe von Texten in die Auswertegrafik: Neben dem üblichen Einfügen von freien Texten können standardisierte Kurvenbeschreibungen und vordefinierte Texte eingefügt werden.
- Die Kurvenlegenden in der Auswertegrafik sind konfigurierbar.
- Anzeige der Kurvenwerte optional mit x- und y-Werten in Form von Tooltips bei Bewegung der Maus entlang der Kurve.



- Mit der neuen Funktion 'Format Übertragen' werden Attribute von Texten (z.B. Font, Farbe) innerhalb der Auswertung leicht übertragen.

## Erweiterte Export-Funktionen

- Die Auswertegrafiken können im Format JPG, TIF, PNG, BMP und EMF in die Zwischenablage kopiert oder als Datei gespeichert werden.
  - Ausgabe der Messdaten, Parameter und Ergebnisse alternativ am Drucker, als PDF oder als ASCII-Datei.
  - Export der Ergebnisse mit Schlüsselwörtern als ASCII oder im Excel-kompatiblen CSV-Format zur besseren Identifikation und weitergehenden Verwendung in Datenbanken, für Statistiken usw.

6

